

Musiker gaben Ton an

180-jähriges Jubiläum und Bezirksmusikfest: Unter dem Motto „Musik baut Brücken“ wurde musiziert.

VON ALFRED HOFER

HELFENBERG. 34 Musikkapellen nahmen am Bezirksmusikfest in Helfenberg teil. Das ganze Festwochenende stand unter dem Motto „Musik baut Brücken“. „Das kann man auf mehreren Ebenen verstehen. Einerseits ist Helfenberg die 'Brücke' zum Nachbarbezirk Urfahr-Umgebung. Andererseits bildet Musik auch Brücken zwischen Generationen und Kulturen“, erklärte Obfrau Theresa Hofbauer. Zudem errichten die Musiker auch eine Holzbrücke über die Steinerne Mühl, welche vom Marschplatz zum Festzelt führte – die „kleine Brücke



Die teilnehmenden Kapellen zeigten hier nicht nur ihr musikalisches Können, sondern überzeugten auch mit unterhaltsamen Showeinlagen.

von Helfenberg“ eben, wie es in dem Hit von Rudy Pfann heißt. In verschiedenen Leistungsgruppen zeigten die Musikkapellen ihr Können und ihre hervorragenden Leistungen, die und teilweise zusätzlich einem lustigen und unterhaltsamen Showprogramm. Auch Musikvereine aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung beteiligten sich.

In der Leistungsgruppe D des Bezirkes Rohrbach platzierten sich der Musikverein St. Stefan am Walde mit 93,59 Punkten und der Musikverein Sarleinsbach mit 92,86 Punkten vorne. Die beiden wurden lediglich vom auswärtigen Musikverein Bad Leonfelden (95,10) übertroffen. In der Leistungsgruppe D1 holte im Bezirk Rohrbach



Die Musikkapelle Helfenberg organisierte das heurige Fest. Fotos: Hofer

die Musikkapelle Lembach 94,05 Punkte, die Musikkapelle Oberneukirchen überholte hauchdünn mit 94,10 Punkten. In der Leistungsstufe E, der höchsten Leistungsstufe, siegte der Musikverein Arnreit mit 97,30 Punkten.

Mehr aus Helfenberg unter:
meinbezirk.at/helfenberg-ro